

# Im Paradies für Biker

Jeder Ort bietet faszinierende Möglichkeiten für Biker. Zur besseren Orientierung haben wir die Tourenauswahl farblich gekennzeichnet.

RIED	GRÜN
PRUTZ	AUBERGINE
TÖSENS	VIOLETT
PFUNDS	BLAU
SPISS	GOLD

## > Bike-Touren Ried

### 1. TOUR – FENDELS

Zuerst fahren wir die Beinmuskulatur auf der alten Bundesstraße und dann auf einem Asphaltweg durch Wiesen warm. Auf Schotter fahren wir bergan nach Gfrans und weiter Richtung Bichlalm, die wir aber links liegen lassen. Ab dem höchsten Punkt auf 1.845 m erwartet uns eine ausgedehnte Abfahrt zum Gschwendtbach und weiter über Fendels nach Prutz. Den Schlussteil dieser technisch nicht allzu schwierigen Tour bildet die Fahrt am Innufer entlang nach Gstals und zurück nach Ried.

Ort	Ried	Höhendifferenz	980 Hm
Länge	23,41 km	Dauer	3 h

### 2. TOUR – LANGETSBERG

Gestartet wird in Ried/Dorfplatz, von dort fahren wir über die Innbrücke und dann auf der Fahrstraße weiter Richtung Serfaus/Fiss/Ladis. Bei der Weggabelung rechts Richtung Ladis, nach der Linkskurve fahren wir rechts auf einer Schotterstraße weiter und dann rechts auf der Asphaltstraße weiter bis Ladis. Nach dem Hotel Bad Ladis führt uns der Weg rechts weiter zum Weiher und eine Asphaltstraße bis Neuegg. Dort befindet sich eine Jausenstation und von dieser fahren wir geradeaus weiter, bei der nächsten Weggabelung wählen wir links die Schotterstraße und fahren bei der nächsten Weggabelung geradeaus weiter. Von dort folgen wir der Schotterstraße bis zum Kirchlein von Hochgallmigg, dort geht es links weiter auf einer Schotterstraße nach Landeck. In Landeck fahren wir rechts über die Holzbrücke und dann die Maisengasse bergauf und weiter bergauf zum Schloss Landeck. Ab dem Schloss folgen wir einer nach links führenden Schotterstraße bis zum Schießstand, bei der 5. Kehre geht es leicht bergab → Wegweiser Fließer Platte (kurzes Schiebestück). Bei der Fließer Platte (Kapelle – Wegweiser Via Claudia Augusta) folgen wir dem Weg weiter bis nach Fließ und durchqueren das Dorf. Kurz nach dem Ortsschild geht es weiter auf einer Schotterstraße bis zur Bundesstraße und links weiter bis zur Pontlatzbrücke. Von dort führt der Radweg nach Prutz und weiter nach Ried.

Ort	Ried	Höhendifferenz	1.000 Hm
Länge	40 km	Dauer	4–5 h

### 3. TOUR – STALANZER ALM

Wir starten in Ried/Dorfplatz und fahren geradeaus Richtung Postamt und Dorfende weiter. Beim Hotel Riederhof vorbei und bei der Weggabelung kurz nach dem Ortsschild links aufwärts → Wegweiser Gfrans, Stalanz, Bichli. Wir fahren weiter auf einer Asphaltstraße bis zu einem Bauernhof und links weiter bis Hohlenenegg, dort beginnt ein Schotterweg. Wir erkennen eine Weggabelung und fahren dort rechts Richtung Gfrans weiter, auch bei der nächsten Weggabelung wählen wir den rechten Weg (Wegweiser Stalanz). Von dort führt uns ein Schotterweg bis zur Stalanzer Alm. Der Rückweg führt über den Hinweg bis nach Ried.

Ort	Ried	Höhendifferenz	1.050 Hm
Länge	20 km	Dauer	3–3,3 h

## Bike-Touren Prutz

### 4. TOUR – ASTERHÖFE

Die Tour führt von Prutz bis Asters auf einem Asphaltweg steil bergauf. Auf Schotter geht es dann gemütlich aufwärts und anschließend folgt die Abfahrt nach Ladis. Von Ladis fahren wir über den Wiesenweg hinauf nach Fiss. Nach einer Runde durch die Ortschaft Fiss rollen wir auf der Landstraße zu Tal. In Gstals angekommen setzen wir unsere Fahrt auf der orographisch linken Seite des Inns fort. Dem Innufer entlang gelangen wir zu unserem Ausgangspunkt in Prutz.

Ort	Prutz	Höhendifferenz	696 Hm
Länge	18,95 km	Dauer	2 h

### 5. TOUR – NEUEGG

Auf steilem Karrenweg mit kurzen Wechseln auf die Landesstraße geht es bergauf nach Ladis. Am Lader Weiher vorbei und weiter auf einem Karrenweg bzw. Pfad gelangen wir zum Oberen Asterhof, wo uns ein sehr steiler Anstieg erwartet. Von Neuegg geht es kurz bergab, denn bald wechseln wir auf den Herrenweg – ein Pfad, der nach dem Seala Bödele auf Schotter wechselt. Auf dem Schotterweg geht es gut 150 Höhenmeter bergauf, bevor der nächste Downhill folgt. Dem Anstieg zum Falterjöchel folgt die Abfahrt nach Ladis und weiter wie in der Auffahrt nach Prutz.

Ort	Prutz	Höhendifferenz	730 Hm
Länge	17,29 km	Dauer	2,3 h

### 6. TOUR – WIESELE

Zum Einfahren bleiben nur 700 m, denn dann geht es bereits steil bergauf auf der Fendler Straße. Bald fahren wir durch Schotter mit mindestens gleicher Steilheit durch den Leitenwald bergauf zum Burgschrofen, weiter nach Wiesele und dort an der Kirchenruine vorbei. Rund einen Kilometer nach der ehemaligen Einsiedelei folgt eine lange Schotterabfahrt hinunter zur Sägemühle. Dort überqueren wir die Kaunertaler Landesstraße und fahren am malerischen Schloss Berneck vorbei bergan nach Kauns. Den Abschluss der Tour bildet die Abfahrt von Kauns über Faggen nach Prutz.

Ort	Prutz	Höhendifferenz	983 Hm
Länge	22 km	Dauer	2,45 h

### 7. TOUR – AIFNER ALM

Die Strecke von Prutz nach Faggen bietet sich zum Einfahren an, bevor wir uns über Gufer nach Puschlin bergauf kämpfen. Von Puschlin folgen wir knapp zwei Kilometer der Asphaltstraße, dann führt uns ein Schotterweg durch eine herrliche Landschaft bergan zur Aifner Alm. Von dieser fahren wir anfangs auf dem Auffahrtsweg, dann aber am Schnadiger Weiher vorbei über Falpaus, Gaiswies und Goldegg nach Kauns. Von Kauns gelangen wir über die Asphaltstraße nach Faggen und weiter nach Prutz.

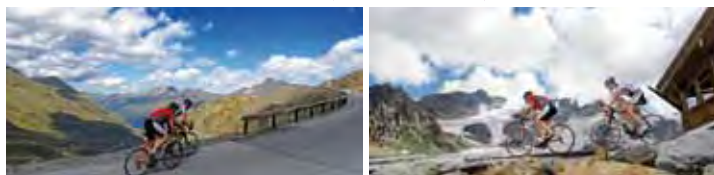
Ort	Prutz	Höhendifferenz	1.160 Hm
Länge	27,13 km	Dauer	3,3 h

## Bike-Touren Tösens

### 8. TOUR – ST. GEORGEN

Zum Einrollen steht uns das Stück von Tösens bis kurz vor Tschuppach zur Verfügung, bevor der Weg steil bergauf bis Stadelwies führt. Nach dem kurzen Abstecher zum St.-Georgen-Kirchlein, einem frühromanischen Bau, der später gotisiert wurde, fahren wir etwas gemütlicher weiter nach Serfaus. Über das Serfauser Feld gelangen wir zum „Einstieg“ in einen steilen, abwärtsführenden Pfad. Nach kurzer Erholung auf einem Karrenweg müssen wir uns einem Schiebestück stellen. Erst auf Karrenwegen und dann auf Asphalt erreichen wir Tösens. Einen weiteren Blick in die Vergangenheit bietet die Variante über die Römerbrücke.

Ort	Tösens	Höhendifferenz	728 Hm
Länge	19,47 km	Dauer	3 h



### 9. TOUR – OBERE ALM

Diese Tour ist von Beginn an „zäh“, denn es geht gleich recht steil bergauf nach Übersachsen. Ab dem letzten Hof in Übersachsen führt ein nicht minder steiler Schotterweg zur Langetenbergalm. Bald fahren wir auf einem Karrenweg und die letzten 300 m auf einem Pfad zur Oberen Alm. Bis Langhaus geht es den Auffahrtsweg zurück, dort zweigen wir zur Sachsner Mühle (Ruine) ab und fahren dann nach einem 1,5 km langen Anstieg über den Kessel bergab nach Ganden und weiter nach Tösens. Eine sehr schöne und abwechslungsreiche Tour – die allerdings gute Kondition und Fahrkönnen auf allen Wegarten verlangt.

Ort	Tösens	Höhendifferenz	1.349 Hm
Länge	25,58 km	Dauer	3,3 h

### 10. TOUR – OBERGRICHT

Diese Tour führt von Tösens auf Asphalt bergauf nach Obertösens und auf einem Karrenweg nach Breithaslach. Ab hier geht es auf der alten Reschenstraße nach St. Christina, wo wir kurz bergauf fahren, um dann nach Ried abzufahren. Dem kurzen Anstieg von Ried nach Ebenrain folgt die erste Schlüsselstelle dieser Tour – ein steiler Pfad. Auf Asphalt bzw. Schotter geht es dann nach Prutz, auf der anderen Seite des Inns nach Gstals und weiter nach Frauns, wo wir dann bald die Schiebepassage auf der Via Claudia Augusta erreichen. Leicht zu fahren ist der Schlussteil der Tour über Untertösens zum Ausgangspunkt.

Ort	Tösens	Höhendifferenz	380 Hm
Länge	19,64 km	Dauer	2,3 h

## ➤ Bike-Touren Pfunds

### 11. TOUR – RADURSCHL

Diese viel befahrene Tour startet beim Kreisverkehr in Pfunds und lässt über die Felder bis zur Kajetansbrücke die Möglichkeit zum Einfahren. Knapp vor der Brücke zweigen wir auf eine Forststraße ab, die uns in die entgegengesetzte Richtung nach St. Ulrich zurückbringt. Die Schotterpiste setzt sich wie bis hierher einmal mehr und dann wieder weniger ansteigend über den Kaltenwirt bis zur Radurschlalm fort. Während der Auffahrt erhaschen wir immer wieder herrliche Blicke auf einige der vielen Weiler von Pfunds, wie Wand, Birkach, Lafairs und Greit. Von der Einkehrmöglichkeit Radurschlalm fahren wir denselben Weg zurück bis St. Ulrich – ab hier wählen wir die steile Direttissima zum Café Bambi und zum Einbremsen die Dorfstraße durch Pfunds zum Parkplatz am Kreisverkehr.

Ort	Pfunds	Höhendifferenz	985 Hm
Länge	24,81 km	Dauer	2,3 h

### 12. TOUR – GSCHNEIER

Nach der Dorfstraße von Pfunds folgt ein steiles Schotterstück nach St. Ulrich. Weiter geht es auf der Forststraße zum Kaltenwirt, wo wir auf einen Karrenweg wechseln, der bergab in die Talenge zum Radurschlbach führt. Auf der anderen Talseite steigt ein steiler Karrenweg bergauf nach Greit. Nach einem Asphaltstück strampeln wir auf gutem Schottergrund zur Gschneier Alm. Retour fahren wir wieder den Schotterweg und dann kurz bergauf auf Asphalt zur Tscheylücke. Am Rande des Greiter Schutzwaldes führt ein Karrenweg steil bergab. Einem kurzen Anstieg auf Teer folgt die Abfahrt auf dem alten Greitweg nach Pfunds.

Ort	Pfunds	Höhendifferenz	1.354 Hm
Länge	25,95 km	Dauer	3,15 h

**13. TOUR – RUND UM DEN FRUDIGER**

Die Runde rund um den Frudiger zählt wohl zu den schönsten Touren im Oberinntal. Denn die Route führt durch das einzigartige Naturjuwel „Pfundser Tschey“, ein idyllisches Hochtal. Start in Margreid an der Greiterstraße, auf einem Forstweg hoch über dem Inntal, in Richtung Tösens, vorbei an der vom Fahrweg abseits liegenden Siedlung Eggele, leicht abfallender Fahrweg bis zum anspruchsvollen Anstieg durch den Kesselwald in die Pfundser Tschey, dort mäßige Abfahrt auf einem Bergwiesenweg durch das sehenswerte, reich strukturierte Hochtal. Am Ende der Tscheywiesen Abfahrt auf der Gemeindestraße zum Ausgangsort.

Ort	Pfunds	Höhendifferenz	1.020 Hm
Länge	23,5 km	Dauer	3,5 h

➤ **Bike-Touren Spiss**

**14. TOUR – RUND UM DIE ZANDERSWIESEN**

Diese Route ist vor allem für Einsteiger gut geeignet, da nach einem kurzen und relativ flachen Stück eine nicht allzu anstrengende Steigung folgt. Anschließend führt die Tour noch durch die wunderschöne Blumenlandschaft der Zanderer Bergwiesen.

Ort	Spiss	Höhendifferenz	410 Hm
Länge	8,5 km	Dauer	1,5 h



Höchste BERGANKUNFT Österreichs am Kاونertaler Gletscher  
3-LÄNDER-GIRO und mittendrin das STILFSEER JOCH

# UND AM ENDE BIST DU GANZ OBEN!

ERSTMALIG CUPWERTUNG!

**NEU!**

2 TOP-  
RADRENNEN  
1 CUP-  
WERTUNG



GEMEINSAME CUPWERTUNG

**Donnerstag, 24. Juni 2010  
KAUNERTALER GLETSCHERKAISER //**

Neue Streckenführung, 51 Kilometer, 2.150 Höhenmeter,  
Bergankunft am Gletscher auf 2.750 Metern.

**Sonntag, 27. Juni 2010  
DREILÄNDERGIRO //**

Strecke A (Stilfser Joch) 168 km und 3.300 Höhenmeter  
Strecke B (Ofenpass) 134 km und 2.020 Höhenmeter

Anmeldung zum Cup-Bewerb:  
[www.dreilaendergiro.com](http://www.dreilaendergiro.com) oder [www.gletscherkaiser.at](http://www.gletscherkaiser.at)



**Infos: Tourismusverband Tiroler Oberland**

**Infobüro Kaunertal** · 6524 Kaunertal · E-Mail: [info@kaunertal.com](mailto:info@kaunertal.com)  
Tel. +43 50 225 200 · [www.kaunertal.com](http://www.kaunertal.com)

**Infobüro Nauders** · 6543 Nauders · E-Mail: [office@nauders.info](mailto:office@nauders.info)  
Tel. +43 50 225 400 · [www.nauders.info](http://www.nauders.info)